

reformierte
kirche andelfingen



oeku
Kirchen für die Umwelt



Mitmachprojekt

Lebens-Turm

Wieso ein «Mitmachprojekt» ?

- **Was möchten wir erreichen?**
Unsere Gemeindemitglieder dazu sensibilisieren, ihr Verhalten gegenüber Schöpfung und Natur verantwortungsvoll zu überdenken und dementsprechend zu handeln.
- **Wen möchten wir erreichen?**
Vom Kind im Vorschulalter über den Jugendlichen bis zum Erwachsenen.
- **Wie möchten wir dies erreichen?**
Indem wir unserem Mitmenschen spielerisch die Augen öffnen für den Wert unserer Umwelt für uns als Individuum und uns als Gemeinschaft.



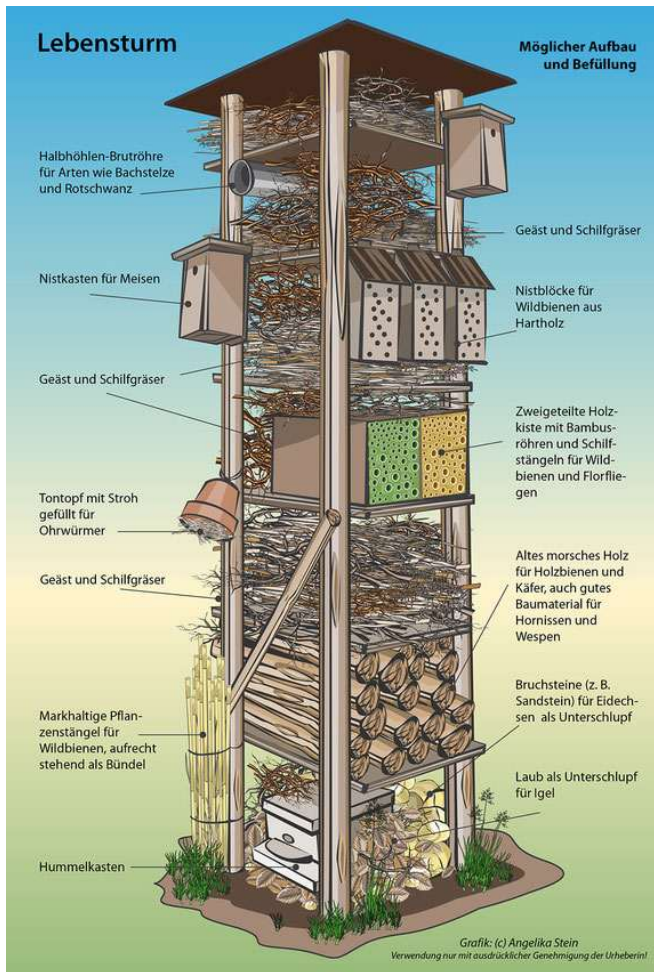


Wieso ein Mitmachprojekt «Lebens-Turm» ?

- **Was ist ein Lebens-Turm?**
Ein Turm, in dem sich auf kleinstem Raum das Zusammenspiel zwischen Fauna und Flora entwickeln kann.
- **Wieso ein Lebens-Turm?**
Unser Beitrag für den Erhalt der Biodiversität und die Artenförderung, damit wir unsere Schöpfung besser schützen.
- **Wohin mit diesem Lebens-Turm?**
Er dient zur Aufwertung unserer direkten Umgebung und als Anschauungs- und Motivationsobjekt für unsere Gemeinde und Bevölkerung.



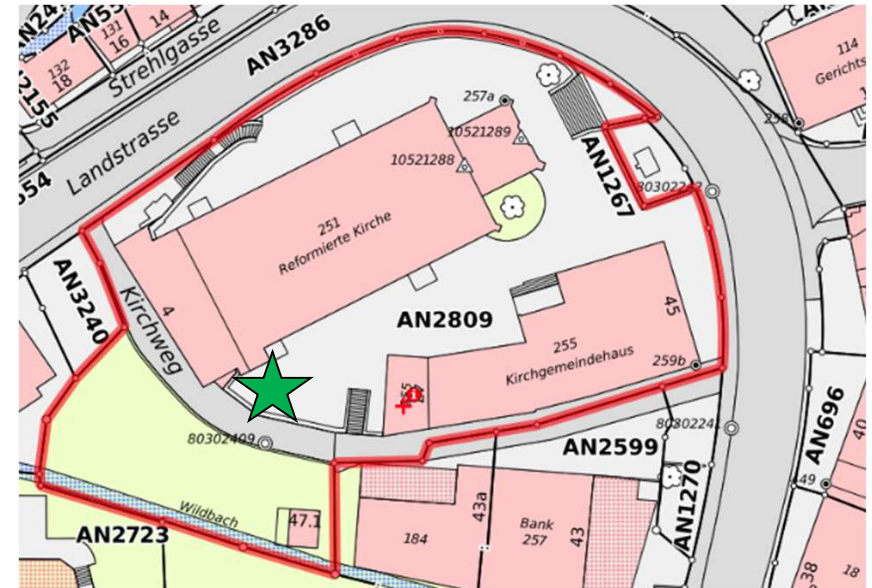
Wie geht das, «Lebens-Turm»?



- Man nehme:
1 m² Grundfläche
4 Holzstangen aus Kastanienholz
Höhe bei uns 3 m, damit es sich gut integriert
1 Dach 1.25m x 1.25m aus Weisstanne
alles aus Naturmaterialien
- Man mache:
Löcher ca 60 cm tief mit Erdbohrer erstellen,
Stangen einkiesen ohne Beton oder Aushub,
und fülle ihn mit Lebensräumen für unsere Insekten
- Fertig ist der Lebens-Turm für unsere Fauna & Flora:
mit nur natürlichen und unbehandelten Materialien
für eine Lebensdauer von 10 Jahren oder mehr

Wohin mit unserem «Lebens-Turm» ?

- **Präsent**
Wichtig ist uns, dass der Lebens-Turm im Umfeld unseres Geschehens ist, täglich beachtet wird, eine message ist.
 - **Integriert**
Er soll das Ensemble der Riegelhäuser ästhetisch auf natürliche Art ergänzen.
 - **Deshalb setzen wir ihn zu den Pflanzen**
 - beim hinteren Kircheneingang
 - neben dem Linden-Verweilplätzchen
 - auch ersichtlich von Fussgängern des Kirchwegs.
- Die sonnige Lage ist ideal für unsere Wildbienen.





Der ideale Standort unseres «Lebens-Turms» ?

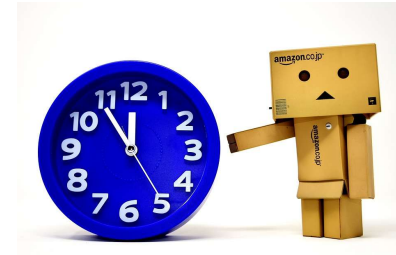


Unsere Dohlen-Kolonie im Turm ist einzigartig und viel beachtet. Auch für ihre Jungvögel ist es wichtig, dass wir ihr Ambiente schützen und für sie aufwerten.



Was soll unser «Lebens-Turm» vermitteln?

- **Weckruf**
Wir möchten bei Jung und Alt daran erinnern, dass wir in eine Umwelt integriert sind, die von uns, wir aber auch von ihr abhängig sind.
- **Umdenken**
Da gibt es Leben, das wir nicht für unsere Zwecke nutzen, sondern mit dem wir in Harmonie leben sollten.
- **Sich engagieren**
Und Leben, dem wir Raum und Ueberlebenschance geben sollten.
Es ist die Ueberlebenschance auch für uns.





Rotschwanz, Bachstelze, Zaunkönig,
Trauer-, Grauschnäpper, Blau-,
Kohlmeise

Florfliegen, Marienkäfer,
Schmetterlinge, Ohrwürmer, Käfer

Insekten, Wildbienen, Wespen,
Spinnen

Eidechsen, Blindschleichen,
Schlangen, Igel, Hummeln



Fragen ?



reformierte
kirche andelfingen



♥lichen
Dank!

